

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	
Zum Begriff ‚Österreichische Literatur‘	7
Staatsfiktionen	
Bilder eines künftigen Österreich in der Wiener Wochenschrift <i>Der Friede</i> (1918/1919)	15
Karl Tschuppik	
Der streitbare Bohemien	31
Die Verlorene Generation	
Zu Joseph Roths frühen Romanen	49
Im Schatten der Bücherverbrennung	60
Mark und Gesinnung	
Über einige Besonderheiten des literarischen Lebens in Österreich zwischen 1933 und 1938	74
Die Brückenbauer	
Zur ‚Österreich‘-Ideologie in den dreißiger Jahren	94
Literaturbetrieb in der ‚Ostmark‘ (1938–1945)	
Vermessungen eines unerforschten Gebietes	113
Über einen denkwürdigen Versuch, künstlerische Prominenz zu definieren	129
Der Wort-Führer Kärntens	
Josef Friedrich Perkonig und der ‚Anschluß‘	133
Franz Nabl – Politischer Dichter wider Willen?	
Ein Kapitel Rezeptions- und Wirkungsgeschichte	152
Jungstar im Dritten Reich	
Franz Tumlers literarisches Debüt	169

Hermann Brochs Auseinandersetzung mit dem Faschismus	188
Wiederaufbau Der österreichische PEN-Club 1945–1955	200
Men for all Seasons Österreichische Literaturpreisträger der fünfziger Jahre	219
„MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA“ Über Heimrad Bäckers <i>nachschrift</i>	223
Anmerkungen	235
Bibliographische Notiz	310
Personenregister	313